Motette in der Thomaskirche

Freitag, den 4. Mai 2018, 18 Uhr

Beim Glockenschlag bitten wir die Gemeinde, sich zu erheben.

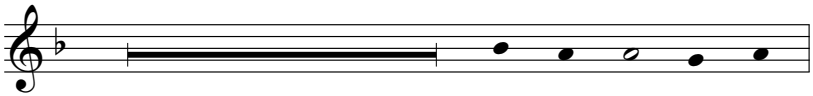
Max Reger

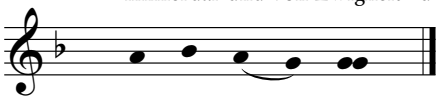
(* 19.3.1873, Brand/Fichtelgebirge; † 11.5.1916, Leipzig)

Phantasie

1. Satz aus der Sonate Nr. 1 in fis-Moll op. 33 für Orgel (1899)

Ingressus
(Eingang)



Kantor: Herr, höre meine Stimme wenn ich ru - fe;
Gemeinde: sei mir gnädig und er - hö - re mich.
Kantor: Eile, Gott, mich zu er - ret - ten,
Gemeinde: Herr, mir zu hel - fen.
Kantor: Ehre sei dem Vater und
dem Sohne und dem Hei - li - gen Gei - ste,
Gemeinde: wie es war im Anfang, jetzt und
immerdar und von Ewigkeit zu E - wig - keit. A - men.

Gemeinde: Hal - le - lu - ja.

Psalmodie
(Psalmgebet)

Orlande de Lassus

(* ~1532, Mons/Hennegau; † 14.6.1594, München)

Confitemini Domino

Motette für fünfstimmigen Chor und Basso continuo
aus dem »Florilegium Portense« (Leipzig 1618)

Confitemini Domino
et invocate nomen eius
annuntiate inter gentes opera eius,
cantate et psallite ei.
Narrate omnia mirabilia eius.
Laudamini in nomine sancto eius
laetetur cor
quaerentium Dominum. *Ps. 104:1–3*

Preiset den Herren
und rufet an seinen Namen,
verkündet unter den Völkern seine Werke,
singet und spielet ihm.
Redet von allen seinen Wundern.
Rühmet ihn in seinem heiligen Namen,
es freue sich das Herz derer,
die den Herrn suchen. *Psalm 105:1–3*

Lektion
(Lesung)

Heinrich Schütz

(* 8.10.1585, Köstritz; † 6.11.1672, Dresden)

Ich bin ein rechter Weinstock

Motette SWV 389 für sechsstimmigen Chor und Basso continuo
aus der »Geistlichen Chormusik« (1648)

Ich bin ein rechter Weinstock, mein Vater ein Weingärtner.
Einen jeglichen Reben an mir, der nicht Frucht bringet, wird er wegnehmen,
und einen jeglichen, der da Frucht bringet, wird er reinigen, daß er mehr Frucht bringe.
Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben; bleibet in mir und ich in euch.
Gleich wie der Reben kann keine Frucht bringen von ihm selber,
er bleibe denn am Weinstock, also auch ihr nicht, ihr bleibet denn in mir.

Johannes 15:1, 2, 5a, 4

Johannes Brahms

(* 7.5.1833, Hamburg; † 3.4.1897, Wien)

Ach, arme Welt

Motette op. 110/2 für vierstimmigen Chor

Ach, arme Welt, du trügest mich, · ja, das bekenn ich eigentlich,
und kann dich doch nicht meiden.
Du falsche Welt, du bist nicht wahr, · dein Schein vergeht, das weiß ich zwar,
mit Weh und großem Leiden.

Dein Ehr, dein Gut, du arme Welt, · im Tod, in rechten Nöten fehlt,
dein Schatz ist eitel falsches Geld, · dess' hilf mir, Herr, zum Frieden.

Kirchenlied, Dichter unbekannt

Ansprache

Pfarrerin Jutta Michael

Hymnus
(Lied)

Volker Bräutigam

(* 23.5.1939, Frohnau)

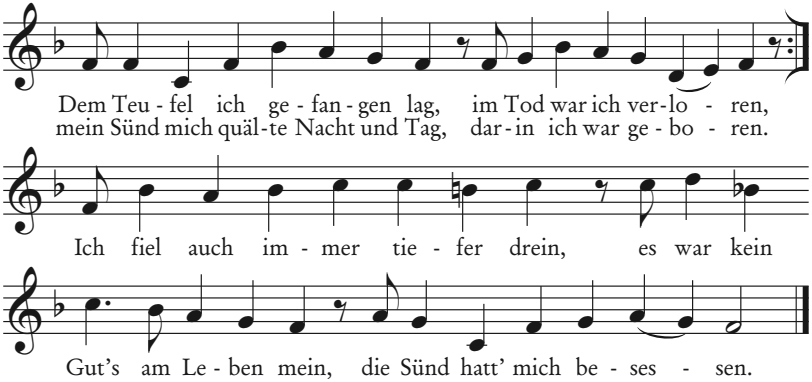
Nun freut euch, lieben Christen g'mein

aus den »Drei jazzverwandten Choralbearbeitungen für Orgel« (1980/1990)

Gemeindelied »Nun freut euch, lieben Christen g'mein« EG 341

Melodie: Martin Luther, 1523

1. Chor (Satz: Michael Praetorius)
Nun freut euch, lieben Christen g'mein, · und laßt uns fröhlich springen,
daß wir getrost und all in ein · mit Lust und Liebe singen,
was Gott an aus gewendet hat · und seine süße Wundertat;
gar teu'r hat er's erworben.

2. Gemeinde

4. Chor
Da jammert' Gott in Ewigkeit · mein Elend übermaßen,
er dacht' an sein' Barmherzigkeit, · er wollt' mir helfen lassen;
er wandt zu mir das Vaterherz, · es war bei ihm fürwahr kein Scherz,
er ließ's sein Bestes Kosten.

5. Gemeinde
Er sprach zu seinem lieben Sohn: · »Die Zeit ist hier zu erbarmen;
fahr hin, meins Herzens werte Kron', · und sei das Heil dem Armen
und hilf ihm aus der Sünden Not, · erwürg für ihn den bittern Tod
und laß ihn mit dir leben.«

6. Chor
Der Sohn dem Vater g'horsam ward, · er kam zu mir auf Erden
von einer Jungfrau rein und zart; · er sollt' mein Bruder werden.
Gar heimlich führt er sein Gewalt, · er ging in meiner armen G'stalt,
den Teufel wollt' er fangen.

10. Gemeinde
»Was ich getan hab und gelehrt, · das sollst du tun und lehren,
damit das Reich Gott's werd gemehrt · zu Lob und seinen Ehren;
und hüt dich vor der Menschen Satz, · davon verdirbt der edle Schatz:
das laß ich dir zur Letzte.« *Martin Luther, 1523*

Canticum
(Lobgesang)

Magnificat

Der Lobgesang der Maria (Soest 1532)

Antiphon
Christum, unsern Heiland, ewigen Gott, Marien Sohn, preisen wir in Ewigkeit. Amen.

Meine Seele erhebt den Herren, und mein Geist freuet sich Gottes, meines Heilandes, denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd angesehen; siehe, von nun an werden mich selig preisen alle Kindeskind, denn er hat große Ding an mir getan, der da mächtig ist, und des Name heilig ist, und seine Barmherzigkeit währet immer für und für bei denen, die ihn fürchten.
Er übet Gewalt mit seinem Arm und zerstreuet, die hoffärtig sind in ihres Herzens Sinn. Er stößet die Gewaltigen vom Thron und erhebet die Niedrigen. Die Hungrigen füllet er mit Gütern und lässet die Reichen leer.

Er denket der Barmherzigkeit und hilft seinem Diener Israel auf, wie er geredet hat unsern Vätern, Abraham und seinem Samen ewiglich. *Lukas 1:46–55*

Lob und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Christum, unsern Heiland, ewigen Gott, Marien Sohn, preisen wir in Ewigkeit. Amen.

Oration
(Gebet)

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Kyrie

aus der Missa F-Dur BWV 233

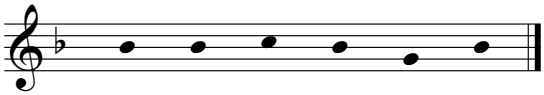
CHOR		CANTUS FIRMUS
Kyrie eleison.	*Herr, erbarme dich.*	‖: Christe, du Lamm Gottes, der du trägst
Christe eleison.	*Christe, erbarme dich.*	die Sünd der Welt, erbarm dich unser. :‖
Kyrie eleison.	*Herr, erbarme dich.*	Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd der Welt, gib uns deinen Frieden. Amen.

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Benedicamus
(Lobpreis)



Kantor: Laßt uns prei - sen den Herrn.
Gemeinde: Gott sei e - wig - lich Dank.

Liturg: **Segen**

Gemeinde: Amen.

Frank Martin

(* 15.9.1890, Eaux-Vives; † 21.11.1974, Naarden)

Gloria

aus der Messe für zwei gemischte Chöre (1922)

Gloria in excelsis Deo,	*Ehre sei Gott in der Höhe*
et in terra pax	*und auf Erden Friede*
hominibus bonae voluntatis.	*den Menschen seines Wohlgefallens.*
Laudamus te, benedicimus te,	*Wir loben dich, wir preisen dich,*
adoramus te, glorificamus te.	*wir beten dich an, wir verherrlichen dich.*

Gratias agimus tibi	*Wir sagen dir Dank*
propter magnam gloriam tuam.	*wegen deiner großen Herrlichkeit.*
Domine Deus, Rex coelestis,	*Herr Gott, König des Himmels,*
Deus Pater omnipotens,	*Gott, allmächtiger Vater,*
Domine Fili unigenite Jesu Christe,	*Herr, einziggeborener Sohn, Jesus Christus,*
Domine Deus, Agnus Dei, Filius Patris,	*Herr Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters,*
qui tollis peccata mundi,	*der du trägst die Sünden der Welt,*
miserere nobis.	*erbarme dich unser.*
Qui tollis peccata mundi,	*Der du trägst die Sünden der Welt,*
suscipe deprecationem nostram.	*nimm an unser Gebet.*
Qui sedes ad dexteram Patris,	*Der du sitzest zur Rechten des Vaters,*
miserere nobis.	*erbarme dich unser.*
Quoniam tu solus sanctus,	*Denn du allein bist heilig,*
tu solus Dominus,	*du allein bist der Herr,*
tu solus Altissimus, Jesu Christe.	*du allein bist der Höchste, Jesus Christus.*
Cum sancto Spiritu	*Mit dem heiligen Geiste*
in gloria Dei Patris.	*in der Herrlichkeit Gottes des Vaters.*
Amen.	*Amen.*

Max Reger
Intermezzo
2. Satz aus der Sonate Nr. 1 in fis-Moll op. 33 für Orgel (1899)

– Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –

Ausführende: Stefan Kießling – Orgel

THOMANERCHOR LEIPZIG
Frithjof-Martin Grabner – Violone
Nicolas Berndt – Continuo-Orgel

Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.

Aus urheberrechtlichen Gründen und im Interesse eines ungestörten Motettenverlaufs sind Filmen, Fotografieren und Tonaufnahmen während der Motette nicht gestattet.

Vorschau:

Sonnabend, 5. Mai 2018, 15 Uhr
Motette in der Thomaskirche
J. S. Bach: Kantate BWV 87 »Bisher habt ihr nichts gebeten in meinem Namen«
Stefan Kießling (Orgel) · Solisten · Thomanerchor ·
Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

Sonntag Rogate, 6. Mai 2018, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Stefan Kießling (Orgel) · Thomanerchor · Leitung: Titus Heidemann

Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 10. Mai 2018, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Festgottesdienst
Lisa Hummel (Orgel) · Heike Richter (Sopran)

Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 10. Mai 2018, 20 Uhr
***Konzert** im Rahmen des 19. Internationalen Festivals für Vokalmusik »a cappella«*
New York Polyphony

Freitag, 11. Mai 2018, 18 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Thomasorganist Ullrich Böhme · Collegium vocale Siegen ·
Ensemble des Bach-Orchesters Siegen · Leitung: KMD Ulrich Stötzel

Sonnabend, 12. Mai 2018, 15 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 44 »Sie werden euch in den Bann tun«
Thomasorganist Ullrich Böhme · Collegium vocale Siegen ·
Ensemble des Bach-Orchesters Siegen · Leitung: KMD Ulrich Stötzel

Chorinformationen

THOMANERCHOR LEIPZIG

In dieser Woche feierte Thomaskantor Gotthold Schwarz seinen Geburtstag! Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Thomanerchores, der Thomasschule und Thomaskirche sowie natürlich die Thomaner gratulierten ihm in einer kleinen Feierstunde im Probensaal des Alumnates. Unter der Leitung des 1. Präfekten Richard Führer sangen die Thomasser ihm ein Ständchen von Johannes Brahms. Wir wünschen alles Gute, viel Gesundheit und Gottes Segen.

Am selben Tag haben die angehenden Abiturienten, darunter auch die Thomaner Richard Führer, Philipp Gebur, Jasper Lieckfeldt, Jakob Lux, Benedikt Wadewitz und Henrik Weimann die Prüfung im Fach Mathematik und damit alle schriftlichen Abiturprüfungen hinter sich gebracht. Für die nun folgenden mündlichen Prüfungen drücken wir die Daumen!

Am letzten Aprilwochenende fanden die Jahreshauptversammlungen des Förderkreises Thomanerchor Leipzig e. V. wie auch des Thomanerbundes e. V. statt. In der Hauptversammlung des Förderkreises am Sonnabendvormittag wurden Legate an verdienstvolle Thomaner verliehen. Wir gratulieren ganz herzlich Richard Führer (1. Präfekt) und Jasper Lieckfeldt (cantor famulus) zum Erhalt des »Straube-Legats« als Anerkennung ihrer Leistungen auf musikalischem Gebiet und bei der Pflege und Förderung der Traditionen des Thomanerchores, wie auch Nicolas Spierling, der das »Wilhelm-Friedemann-Bach-Legat« für besondere Leistungen im Alt erhalten hat.

Foto: Matthias Knoch

04.05.2018 10:55

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,– erworben werden.

Satz des Programmheftes: mvmc Martin Krämer, Leipzig

Motette in der Thomaskirche

Sonnabend, den 5. Mai 2018, 15 Uhr

Felix Mendelssohn Bartholdy

(* 3.2.1809, Hamburg; † 4.11.1847, Leipzig; Gewandhauskapellmeister 1835–1847)

Vater unser im Himmelreich

Choral und Variationen (Andante sostenuto · Allegro molto)
aus der Sonata d-Moll op. 65/6 für Orgel

Orlande de Lassus

(* ~1532, Mons/Hennegau; † 14.6.1594, München)

Confitemini Domino

Motette für fünfstimmigen Chor und Basso continuo
aus dem »Florilegium Portense« (Leipzig 1618)

Confitemini Domino
et invocate nomen eius
annuntiate inter gentes opera eius,
cantate et psallite ei.
Narrate omnia mirabilia eius.
Laudamini in nomine sancto eius
laetetur cor quaerentium Dominum.
Psalmus 104:1–3

Preiset den Herren
und rufet an seinen Namen,
verkündet unter den Völkern seine Werke,
singet und spielet ihm.
Redet von allen seinen Wundern.
Rühmet ihn in seinem heiligen Namen,
es freue sich das Herz derer, die den Herrn suchen.
Psalm 105:1–3

Johannes Brahms

(* 7.5.1833, Hamburg; † 3.4.1897, Wien)

Ach, arme Welt

Motette op. 110/2 für vierstimmigen Chor

Ach, arme Welt, du trügest mich, · ja, das bekenn ich eigentlich,
und kann dich doch nicht meiden.
Du falsche Welt, du bist nicht wahr, · dein Schein vergeht, das weiß ich zwar,
mit Weh und großem Leiden.

Dein Ehr, dein Gut, du arme Welt, · im Tod, in rechten Nöten fehlt,
dein Schatz ist eitel falsches Geld, · dess' hilf mir, Herr, zum Frieden.

Kirchenlied, Dichter unbekannt

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Kyrie

aus der Missa F-Dur BWV 233 mit instrumentalem Choral

CHOR		BLÄSER
Kyrie eleison.	*Herr, erbarme dich.*	‖: *Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd der Welt,*
Christe eleison.	*Christe, erbarme dich.*	*erbarm dich unser.* :‖
Kyrie eleison.	*Herr, erbarme dich.*	*Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd der Welt,*
		gib uns deinen Frieden. Amen.

Heinrich Schütz

(* 8.10.1585, Köstritz; † 6.11.1672, Dresden)

Ich bin ein rechter Weinstock

Motette SWV 389 für sechsstimmigen Chor und Basso continuo
aus der »Geistlichen Chormusik« (1648)

Ich bin ein rechter Weinstock, mein Vater ein Weingärtner.
Einen jeglichen Reben an mir, der nicht Frucht bringet, wird er wegnehmen,
und einen jeglichen, der da Frucht bringet, wird er reinigen, daß er mehr Frucht bringe.
Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben; bleibet in mir und ich in euch.
Gleich wie der Reben kann keine Frucht bringen von ihm selber,
er bleibe denn am Weinstock, also auch ihr nicht, ihr bleibet denn in mir.

Johannes 15:1, 2, 5a, 4

Frank Martin

(* 15.9.1890, Eaux-Vives; † 21.11.1974, Naarden)

Gloria

aus der Messe für zwei gemischte Chöre (1922)

Gloria in excelsis Deo, et in terra pax	*Ehre sei Gott in der Höhe und auf Erden Friede*
hominibus bonae voluntatis.	*den Menschen seines Wohlgefallens.*
Laudamus te, benedicimus te,	*Wir loben dich, wir preisen dich,*
adoramus te, glorificamus te.	*wir beten dich an, wir verherrlichen dich.*
Gratias agimus tibi	*Wir sagen dir Dank*
propter magnam gloriam tuam.	*wegen deiner großen Herrlichkeit.*
Domine Deus, Rex coelestis,	*Herr Gott, König des Himmels,*
Deus Pater omnipotens,	*Gott, allmächtiger Vater,*
Domine Fili unigenite Jesu Christe,	*Herr, einziggeborener Sohn, Jesus Christus,*
Domine Deus, Agnus Dei, Filius Patris,	*Herr Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters,*
qui tollis peccata mundi,	*der du trägst die Sünden der Welt,*
miserere nobis.	*erbarme dich unser.*
Qui tollis peccata mundi,	*Der du trägst die Sünden der Welt,*
suscipe deprecationem nostram.	*nimm an unser Gebet.*
Qui sedes ad dexteram Patris,	*Der du sitzest zur Rechten des Vaters,*
miserere nobis.	*erbarme dich unser.*
Quoniam tu solus sanctus,	*Denn du allein bist heilig,*
tu solus Dominus,	*du allein bist der Herr,*
tu solus Altissimus, Jesu Christe.	*du allein bist der Höchste, Jesus Christus.*

Cum sancto Spiritu
in gloria Dei Patris.
Amen.

Mit dem heiligen Geiste
in der Herrlichkeit Gottes des Vaters.
Amen.

Lesung

Max Reger

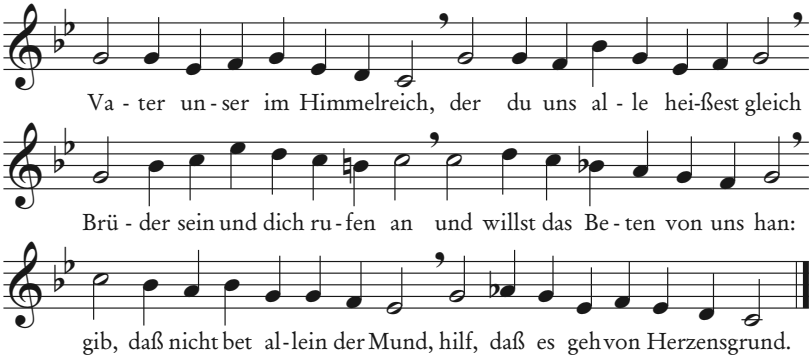
(* 19.3.1873, Brand/Fichtelgebirge; † 11.5.1916, Leipzig; Universitätsmusikdirektor 1907/08)

Vater unser im Himmelreich

Choralvorspiel op. 67/39 für Orgel (1903)

Gemeindelied »Vater unser im Himmelreich« EG 344

Melodie: Tischsegen des Mönchs von Salzburg, vor 1396

1. Gemeinde

2. Chor (Satz: Johann Sebastian Bach, 1724)
Geheiligt werd der Name dein, · dein Wort bei uns hilf halten rein,
das auch wir leben heiliglich, · nach deinem Namen würdiglich.
Behüt uns, Herr, vor falscher Lehr, · das arm verführet Volk bekehr.

3. Gemeinde
Es komm dein Reich zu dieser Zeit · und dort hernach in Ewigkeit.
Der Heilig Geist uns wohne bei · mit seinen Gaben mancherlei;
des Satans Zorn und groß Gewalt · zerbrich, vor ihm dein Kirch erhalt.

4. Chor
Dein Will gescheh, Herr Gott, zugleich · auf Erden wie im Himmelreich.
Gib uns Geduld in Leidenszeit, · gehorsam sein in Lieb und Leid;
wehr und steu'r allem Fleisch und Blut, · das wider deinen Willen tut.

5. Gemeinde
Gib uns heut unser täglich Brot · und was man b'darf zur Leibesnot;
behüt uns, Herr, vor Unfried, Streit, · vor Seuchen und vor teurer Zeit,
daß wir in gutem Frieden stehn, · der Sorg und Geizens müßig gehn.

6. Chor
All unsre Schuld vergib uns, Herr, · daß sie uns nicht betrübe mehr,
wie wir auch unsern Schuldigern · ihr Schuld und Fehl vergeben gern.
Zu dienen mach uns all bereit · in rechter Lieb und Einigkeit.

7. Gemeinde
Führ uns, Herr, in Versuchung nicht, · wenn uns der böse Geist anficht;
zur linken und zur rechten Hand · hilf uns tun starken Widerstand
im Glauben fest und wohlgerüst' · und durch des Heilgen Geistes Trost.

8. Chor
Von allem Übel uns erlös; · es sind die Zeit und Tage bös.
Erlös uns vom ewigen Tod · und tröst uns in der letzten Not.
Bescher uns auch ein seligs End, · nimm unsre Seel in deine Händ.

9. Gemeinde
Amen, das ist: es werde wahr. · Stärk unsern Glauben immerdar,
auf das wir ja nicht zweifeln dran, · was wir hiermit gebeten han
auf dein Wort, in dem Namen dein. · So sprechen wir das Amen fein.
Martin Luther, 1539; vgl. Matthäus 6:9–13

Ansprache
Pfarrer Martin Hundertmark

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Segen

Johann Sebastian Bach
(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Bisher habt ihr nichts gebeten in meinem Namen
Kantate BWV 87 zum Sonntag Rogate (EA: 6. Mai 1725)

1. Arioso (Basso)
Bisher habt ihr nichts gebeten in meinem Namen. *Johannes 16:24a*

2. Recitativo (Alto)
O Wort, das Geist und Seel erschreckt,
ihr Menschen, merkt den Zuruf, was dahinter steckt!
Ihr habt Gesetz und Evangelium vorsätzlich übertreten;
und diesfalls möcht' ihr ungesäumt in Buß und Andacht beten.

3. Aria (Alto)
Vergib, o Vater, unsre Schuld
und habe noch mit uns Geduld,
wenn wir in Andacht beten
und sagen: Herr, auf dein Geheiß,
ach, rede nicht mehr sprüchwortsweis,
hilf uns vielmehr vertreten!
Christiana Mariana von Ziegler

4. Recitativo (Tenore)
Wenn unsre Schuld bis an den Himmel steigt,
du siehst und kennest ja mein Herz, das nichts vor dir verschweigt;
drum suche mich zu trösten.

5. Arioso (Basso)
In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.
Johannes 16:33b

6. Aria (Tenore)
Ich will leiden, ich will schweigen,
Jesus wird mir Hülf erzeigen,
denn er tröst' mich nach dem Schmerz.
Weicht, ihr Sorgen, Trauer, Klagen,
denn warum sollt ich verzagen?
Fasse dich betrübtes Herz!
Christiana Mariana von Ziegler

7. Choral
Muß ich sein betrübet?
So mich Jesus liebet,
ist mir aller Schmerz
über Honig süße,
tausend Zuckerküsse
drücket er ans Herz.
Wenn die Pein sich stellet ein,
seine Liebe macht zur Freuden
auch das bittre Leiden.

Heinrich Müller, 1659

– Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –

Die Kantate »Bisher habt ihr nichts gebeten in meinem Namen« ist für den Sonntag Rogate bestimmt und entstand im Frühjahr 1725. Ihr Text, verfaßt von der Leipziger Dichterin Christiane Mariane von Ziegler, knüpft an die Lesung des Tages an, einen Teil der Abschiedsreden Jesu (Joh. 16). Nach dem einleitenden Diktum belehrt das erste Rezitativ über die Notwendigkeit des Gebets nach dem sündhaften Übertreten des Gesetzes. Das geforderte Gebet ist der zugehörigen Arie vorbehalten, die in geschickter Weise das »Reden durch Sprichwörter« aus dem Evangelium in Verse überträgt. Ein zweites Herrenwort spendet den (in einem eigens interpolierten Rezitativ) erbetenen Trost, und die anschließende Arie läßt Trauer und Trost, Sorgen und Hilfe, Schmerz und dessen Überwindung noch einmal zusammenkommen.
Beide Herrenworte weist Bachs Komposition dem Baß, der vox Christi, zu. Während im Eingangssatz der gesammelte Ernst der Aussage sich in der Dichte und Ernsthaftigkeit der Setzweise spiegelt, erweist die karge Besetzung des zweiten Diktums sich als sinnfälliger Ausdruck des Verzichts auf alles Irdische.
Verdeutlicht die düstere Alt-Arie (g-Moll) mit ihren lastenden Seufzern und flehend aufwärtsstrebenden Figuren die seelische Not des »Vergib, o Vater, unsre Schuld«, so entspricht die tänzerisch bewegte Tenor-Arie mit ihrer Ausgeglichenheit und harmonischen Dichte am ehesten der Textzeile »Denn er tröst' mich nach dem Schmerz«. Folgerichtig mündet der abschließende Choralsatz in einen glänzenden D-Dur-Akkord. (HJS)

Ausführende: Stefan Kießling – Orgel und Continuo-Orgel (Kantate)

Marie Henriette Reinhold – Alt
Tobias Hunger – Tenor
Dirk Schmidt – Baß

Thomanerchor Leipzig
Nicolas Berndt – Continuo-Orgel (Motetten)

Gewandhausorchester Leipzig
Andreas Seidel – Konzertmeister
Susanne Wettemann,
Gundel Jannemann-Fischer, Marie-Christine Becker – Oboe, Englischhorn
Teodor Naumov – Fagott
Veronika Wilhelm – Violoncello
Rainhard Leuscher – Kontrabaß

Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.

Vorschau: Sonntag Rogate, 6. Mai 2018, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Stefan Kießling (Orgel) · Thomanerchor · Leitung: Titus Heidemann

Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 10. Mai 2018, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Festgottesdienst
Lisa Hummel (Orgel) · Heike Richter (Sopran)

Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 10. Mai 2018, 20 Uhr
***Konzert** im Rahmen des 19. Internationalen Festivals für Vokalmusik »a cappella«*
New York Polyphony

Freitag, 11. Mai 2018, 18 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Thomasorganist Ullrich Böhme · Collegium vocale Siegen ·
Ensemble des Bach-Orchesters Siegen · Leitung: KMD Ulrich Stötzel

Sonnabend, 12. Mai 2018, 15 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 44 »Sie werden euch in den Bann tun«
Thomasorganist Ullrich Böhme · Collegium vocale Siegen ·
Ensemble des Bach-Orchesters Siegen · Leitung: KMD Ulrich Stötzel

Chorinformationen

THOMANERCHOR LEIPZIG

In dieser Woche feierte Thomaskantor Gotthold Schwarz seinen Geburtstag! Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Thomanerchores, der Thomasschule und Thomaskirche sowie natürlich die Thomaner gratulierten ihm in einer kleinen Feierstunde im Probensaal des Alumnates. Unter der Leitung des 1. Präfekten Richard Führer sangen die Thomasser ihm ein Ständchen von Johannes Brahms. Wir wünschen alles Gute, viel Gesundheit und Gottes Segen.

Am selben Tag haben die angehenden Abiturienten, darunter auch die Thomaner Richard Führer, Philipp Gebur, Jasper Lieckfeldt, Jakob Lux, Benedikt Wadewitz und Henrik Weimann die Prüfung im Fach Mathematik und damit alle schriftlichen Abiturprüfungen hinter sich gebracht. Für die nun folgenden mündlichen Prüfungen drücken wir die Daumen!

Am letzten Aprilwochenende fanden die Jahreshauptversammlungen des Förderkreises Thomanerchor Leipzig e. V. wie auch des Thomanerbundes e. V. statt. In der Hauptversammlung des Förderkreises am Sonnabendvormittag wurden Legate an verdienstvolle Thomaner verliehen. Wir gratulieren ganz herzlich Richard Führer (1. Präfekt) und Jasper Lieckfeldt (cantor famulus) zum Erhalt des »Straube-Legats« als Anerkennung ihrer Leistungen auf musikalischem Gebiet und bei der Pflege und Förderung der Traditionen des Thomanerchores, wie auch Nicolas Spierling, der das »Wilhelm-Friedemann-Bach-Legat« für besondere Leistungen im Alt erhalten hat.

Foto: Matthias Knoch

04.05.2018 10:55

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,– erworben werden.

Satz des Programmheftes: mvmc Martin Krämer, Leipzig